

Nokia 770 Internet Tablet Bedienungsanleitung



9240574/Ausgabe 3 DE
Internet Tablet 2005 Software Edition

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, NOKIA CORPORATION, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt SU-18 den Bestimmungen der Direktive 1999/5/EG des Rats der Europäischen Union entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter:
http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

CE 168 !

 Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Copyright © 2005 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Nokia und Nokia Connecting People sind Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation.

Bluetooth is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc.

JEGLICHE VERWENDUNG DIESES PRODUKTS, DIE MIT DEM MPEG-4 VISUAL STANDARD KONFORM IST, IST UNTERSAGT. AUSGENOMMEN SIND (A) DIE VERWENDUNG, DIE SICH DIREKT BEZIEHT AUF DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE (i) VON EINEM VERBRAUCHER, DER NICHT ZU UNTERNEHMENSZWECKEN HANDELT, ERSTELLT UND VON DIESEM UNENTGELTLICH BEZOGEN WURDEN, UND (ii) NUR FÜR DEN PRIVATEN GEBRAUCH VERWENDET WERDEN; SOWIE (B) WEITERE VERWENDUNGEN, DIE SPEZIELL UND GESONDERT VON MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WERDEN.

This product is licensed under the MPEG-4 Visual Patent Portfolio License (i) for personal and noncommercial use in connection with information which has been encoded in compliance with the MPEG-4 Visual Standard by a consumer engaged in a personal and noncommercial activity and (ii) for use in connection with MPEG-4 video provided by a licensed video provider. No license is granted or shall be implied for any other use. Additional information, including that related to promotional, internal, and commercial uses, may be obtained from MPEG LA, LLC. See <<http://www.mpegla.com>>.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher, der nicht zu Unternehmenszwecken handelt, in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard zu persönlichen Zwecken und unentgeltlich erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <<http://www.mpegla.com>>.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich an einen Nokia-Vertragspartner in Ihrer Nähe.

Möglicherweise gibt es an manchen Orten Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Bluetooth Funktechnik. Informieren Sie sich bei den zuständigen Behörden oder Ihrem Diensteanbieter.

Dieses Gerät enthält möglicherweise Waren, Technologie oder Software, die Ausführungssetzen und -bestimmungen der USA und anderer Länder unterliegen. Rechtswidrige Verbreitung ist verboten.

9240574/Ausgabe 3 DE/Internet Tablet 2005 Software Edition

Inhalt

Sicherheitshinweise.....	5	Deaktivieren von Verbindungen.....	33
1. Übersicht	7	5. Internet-Browser.....	34
Nokia Support im Internet.....	7	Surfen im Internet.....	34
2. Erste Schritte	8	Verwalten von Lesezeichen.....	35
Entfernen der Schutzhülle.....	8	6. E-Mail.....	36
Einsetzen des Akkus.....	8	Grundlegende E-Mail-	
Laden des Akkus.....	9	Einstellungen.....	36
Einsetzen der Speicherkarte.....	9	Abrufen und Lesen von E-Mails.....	38
Ein- und Ausschalten des Geräts.....	11	Erstellen und Senden von E-Mails.....	38
3. Ihr Gerät	12	E-Mail-Planung.....	39
Vorder- und Oberseite.....	12	Ordner "Posteingang".....	39
Unterseite und rechte Seite.....	13	Ordner "Postausgang".....	40
Touchscreen.....	14	Ordner "Gesendet".....	40
Task-Navigator.....	14	Ordner "Entwürfe".....	41
Programmtitelbereich.....	15	Eigene Ordner.....	41
Statusanzeigebereich.....	15	7. Medienplayer und -viewer.....	41
Schaltflächen zum Minimieren und		Audio-Player.....	41
Schließen.....	16	Internetradio.....	41
Programmbereich.....	16	Video-Player.....	42
Symbolleiste.....	17	Bilder.....	42
Kalibrieren des Touchscreens.....	17	Newsreader.....	43
Home-Ansicht.....	17	PDF-Reader.....	43
Gerätesteuerung.....	18	8. Steuerung.....	44
Stift.....	18	9. Tools, Dienstprogramme	
Gerätetasten.....	19	und Spiele.....	46
Texteingabemethoden.....	20	Dateimanager.....	46
Bildschirmtastatur.....	21	Verbindungsmanager.....	46
Handschrifterkennung.....	22	Rechner.....	46
Lautstärkeregelung.....	23	Uhr.....	46
Gerätesperre.....	23	Notizen.....	46
Tastensperre und Sperre für		Skizze.....	47
Touchscreen.....	24	Spiele.....	47
Speicherverwaltung.....	24	10. Speicherkarten und	
Hilfe.....	25	PC-Verbindung.....	47
Suchen nach Daten.....	25	Speicherkarten.....	47
4. Zugriff auf das Internet	26	PC-Verbindung.....	48
Erstellen einer neuen WLAN-		11. Akku-Informationen	49
Verbindung.....	27	Laden und Entladen.....	49
Bearbeiten einer vorhandenen		Richtlinien zur Ermittlung der	
WLAN-Verbindung.....	28	Echtheit von Nokia Akkus.....	50
Erstellen einer neuen		Pflege und Wartung.....	53
Mobilfunkverbindung.....	28	Zusätzliche Sicherheitshinweise...	54
Bluetooth Funktechnik.....	28	Open source software notice	56
Koppeln eines Telefons mit dem			
Gerät.....	29		
Einrichten einer			
Mobilfunkverbindung.....	30		
Verbindungseinstellungen.....	32		

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.



EINSCHALTEN

Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von mobilen Geräten verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.



VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.



STÖRUNGEN

Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen könnten.



IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in der Nähe medizinischer Geräte aus.



AN BORD EINES FLUGZEUGS AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Mobile Geräte können Störungen in Flugzeugen verursachen.



AN TANKSTELLEN AUSSCHALTEN

Benutzen Sie das Gerät nicht an Tankstellen. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von Kraftstoffen oder Chemikalien.



IN SPRENGGEBIETEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Benutzen Sie das Gerät nicht in Sprenggebieten.



UMSICHTIG VERWENDEN

Halten Sie das Gerät in der vorgesehenen Position (siehe Produktdokumentation).



QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST

Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.



ZUBEHÖR UND AKKUS

Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



WASSERDICHTIGKEIT

Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.



SICHERUNGSKOPIEN

Von allen wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.



ANSCHLUSS AN ANDERE GERÄTE

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

■ Informationen über Ihr Gerät

Beachten Sie alle geltenden Gesetze und verletzen Sie nicht die Privatsphäre und Rechte anderer, wenn Sie die Funktionen dieses Geräts nutzen.



Warnung: Wenn Sie die Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

■ Netzdienste

Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, wenn Sie zusätzliche Informationen für die Verwendung der Netzdienste und über die damit verbundenen Kosten benötigen. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf die Verwendung der Netzdienste haben.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. Zudem kann Ihr Gerät besonders konfiguriert sein.

■ Gemeinsam genutzter Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Lesezeichen, Bilder, Audio- und Videodateien, Notizen, Skizzen und andere Dateien, Einträge im E-Mail-Adressbuch, E-Mails und Programme. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen, die ebenfalls den gemeinsam genutzten Speicher

verwenden, weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Beispielsweise kann durch Speichern vieler Bilder der gesamte vorhandene Speicher belegt werden. Wenn Sie versuchen, eine Funktion zu verwenden, die auf den gemeinsamen Speicher zugreift, kann es vorkommen, dass das Gerät eine Meldung anzeigt, die besagt, dass der Speicher voll ist. Löschen Sie in diesem Fall einige Informationen oder Einträge, die sich im gemeinsamen Speicher befinden, bevor Sie fortfahren.

1. Übersicht

Mit dem Nokia 770 Internet Tablet können Sie über ein WLAN (Wireless Local Area Network) oder ein Mobiltelefon mit Bluetooth Funktechnik im Internet surfen und verschiedene Medien nutzen. Das Gerät bietet darüber hinaus zahlreiche andere Programme wie E-Mail und einen Audio-Player.

Das Nokia 770 Internet Tablet verfügt über einen Stift zur Steuerung der Benutzeroberfläche und über eine kleine MMC-Karte (Reduced-Size MultiMediaCard, RS-MMC) für die Speicherung von Medien.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen. Lesen Sie auch die im Lieferumfang des Geräts enthaltene Kurzanleitung und die Bedienungsanleitung des kompatiblen Nokia Telefons, die weitere wichtige Informationen zu Sicherheit und Wartung enthalten.

Informationen zum Internetzugang über eine WLAN-Verbindung lesen Sie in der Dokumentation zu Ihrem kompatiblen WLAN-Zugangspunkt nach. Der Zugangspunkt muss dem Standard IEEE 802.11b bzw. 802.11g entsprechen.

Dieses Gerät verwendet die Linux-gestützte Internet Tablet 2005 Software Edition.

■ Nokia Support im Internet

Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie zusätzliche Informationen, Downloads und Dienste rund um Ihr Nokia Produkt finden Sie unter www.nokia.com/support oder den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

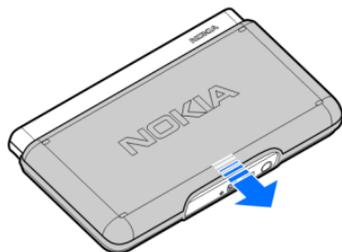
2. Erste Schritte

■ Entfernen der Schutzhülle

Das Gerät wird mit einer Hülle geliefert, die dem Touchscreen zusätzlichen Schutz bietet.

Sie entfernen die Schutzhülle, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.

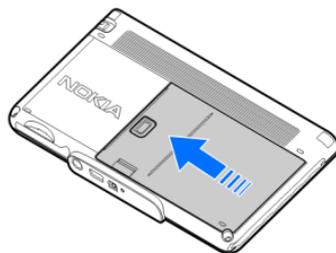
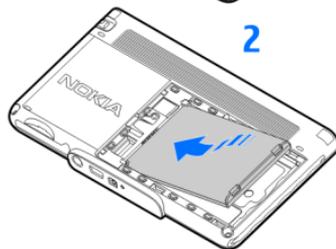
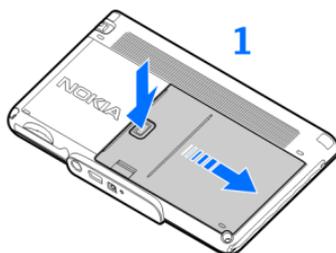
Um die Schutzhülle wieder anzubringen, schieben Sie das Gerät so in die Hülle, dass der Touchscreen sichtbar bleibt und die untere Seite des Geräts zur Aussparung in der Hülle weist.



■ Einsetzen des Akkus

1. Drücken Sie den Verschlussriegel an der Akkuabdeckung und ziehen Sie die Abdeckung vom Gerät ab (1).
2. Legen Sie die goldfarbenen Kontakte des Akkus an die Kontakte im Gerät an und drücken Sie das andere Ende des Akkus in das Gerät (2).
3. Schieben Sie die Akkuabdeckung wieder auf das Gerät, bis sie einrastet.

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.



■ Laden des Akkus

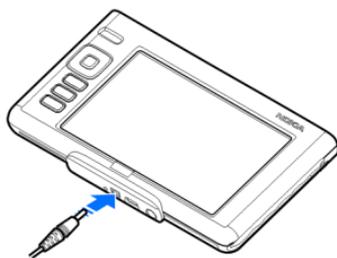
Prüfen Sie bei jedem Ladegerät, welche Modellnummer es hat, bevor Sie es zusammen mit diesem Gerät verwenden. Das Gerät ist für die Stromversorgung durch die Nokia Ladegeräte AC-4 und DC-4 ausgelegt.



Warnung: Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

1. Stecken Sie das Ladegerät in eine Netzsteckdose.
2. Stecken Sie das Netzkabel in den Ladegerätanschluss unten am Gerät. Die Ladestatusanzeige am Bildschirm beginnt zu steigen.

Sie können das Gerät während des Ladevorgangs verwenden. Wenn der Akku vollständig geladen ist, hört die Statusanzeige auf zu steigen.



Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Weitere Informationen finden Sie unter "Akku-Informationen" auf Seite 49.

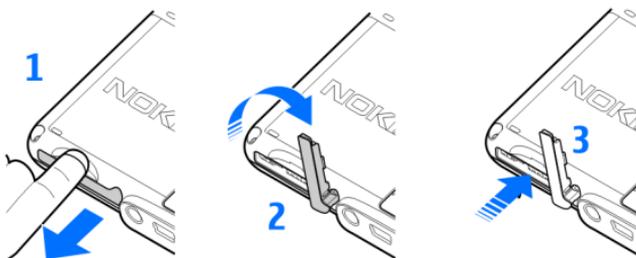
■ Einsetzen der Speicherkarte

Im Lieferumfang des Geräts sind eine kleine MMC-Speicherkarte (RS-MMC) und ein Adapter enthalten. Die Maße der RS-MMC-Karte sind kleiner als die einer normal großen MMC-Karte. Für dieses Gerät können nur mit dem Dateisystem FAT 16/32 formatierte Speicherkarten verwendet werden.

Verwenden Sie nur kompatible RS-MMC-Speicherkarten mit diesem Gerät. Andere Speicherkarten wie SD-Karten (Secure Digital Cards) passen nicht in den MMC-Kartensteckplatz und sind mit diesem Gerät nicht kompatibel. Durch die Verwendung einer nicht kompatiblen Speicherkarte kann sowohl die Karte als auch das Gerät beschädigt werden. Außerdem können die auf der nicht kompatiblen Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.

Führen Sie zum Einlegen der Speicherkarte die folgenden Schritte durch:

1. Halten Sie das Gerät so, dass der Touchscreen nach unten weist. Ziehen Sie den Verschlussriegel des Speicherkartensteckplatzes mit der Fingerspitze (1) und drehen Sie ihn nach oben (2).



2. Legen Sie die Speicherkarte so ein, dass die abgeschrägte Ecke zu den Kontakten und der goldfarbene Kontaktbereich nach unten weisen.
3. Schieben Sie die Speicherkarte vorsichtig ein, bis sie einrastet (3).
4. Drehen Sie den Verschlussriegel wieder zurück auf den Speicherkartensteckplatz und drücken Sie ihn in den Steckplatz, sodass er einrastet. Die Speicherkarte kann nicht verwendet werden, wenn der Riegel nicht richtig geschlossen ist.

Zum Herausnehmen der Speicherkarte öffnen Sie den Verschlussriegel des Speicherkartensteckplatzes und drücken Sie gegen die Karte, sodass sie herauspringt. Schließen Sie den Riegel.

Das Gerät unterstützt Hot-Swapping, d. h. Sie können die Speicherkarte bei eingeschaltetem Gerät einlegen und entnehmen, ohne dass dabei das System gestört wird.



Wichtig: Entfernen Sie die MMC-Karte niemals, wenn auf sie im Rahmen einer Anwendung zugegriffen wird. Dies kann zu Schäden an der Speicherkarte und dem Gerät sowie an den auf der Karte gespeicherten Daten führen.

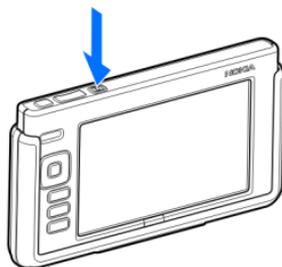
■ Ein- und Ausschalten des Geräts

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt.

Wenn für das Gerät ein Sperrcode erforderlich ist, wird auf dem Bildschirm die Meldung *Sperrcode eingeben* eingeblendet. Geben Sie den Sperrcode (5–10 Ziffern) über die Bildschirmtastatur

ein und tippen Sie auf **OK**. Um eine falsche Ziffer zu löschen, tippen Sie auf **←**. Standardmäßig ist die Gerätesperre deaktiviert.

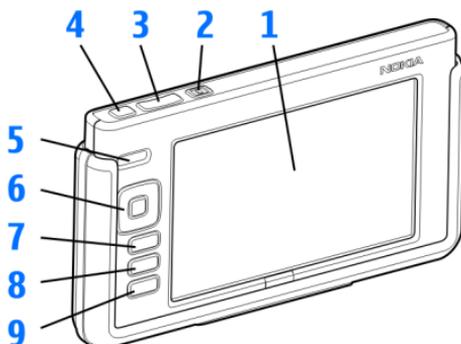
Der vorgegebene Sperrcode lautet 12345. Informationen zum Ändern des Codes und zum Aktivieren der automatischen Gerätesperre finden Sie unter "Gerätesperre" auf Seite 23.



Hinweis: Wenn Sie den Sperrcode vergessen haben, muss die Sperre von einem autorisierten Nokia Fachhändler aufgehoben werden. Zum Aufheben der Gerätesperre muss die Software neu geladen werden. Dies kann dazu führen, dass alle auf dem Gerät gespeicherten Daten verloren gehen.

3.Ihr Gerät

■ Vorder- und Oberseite



Ihr Gerät umfasst die folgenden Tasten und Komponenten:

- Touchscreen (1)

Wenn Sie das Gerät verwenden möchten, tippen Sie mit dem Stift auf den Touchscreen.



Hinweis: Am Bildschirm können ein paar farblose oder besonders helle Punkte bzw. Punkte mit Fehlfarben erscheinen. Es handelt sich hierbei um eine Eigenheit dieser Art von Display. Manche Displays können auch Pixel oder Punkte enthalten, die permanent sichtbar oder immer ausgeblendet sind. Dies ist normal und kein Fehler.

- Ein-/Aus-Taste (2)
- Zoom-Taste (3)
- Vollbild-Taste (4)
- Lautsprecher (5)

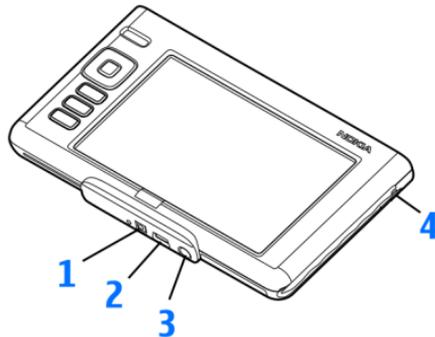


Warnung: Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da die Lautstärke sehr hoch werden kann.

- Navigationstaste (6)

- ESC-Taste (7)
- Menü-Taste (8)
- Home-Taste (9). Weitere Informationen finden Sie unter "Gerätetasten" auf Seite 19.

■ Unterseite und rechte Seite

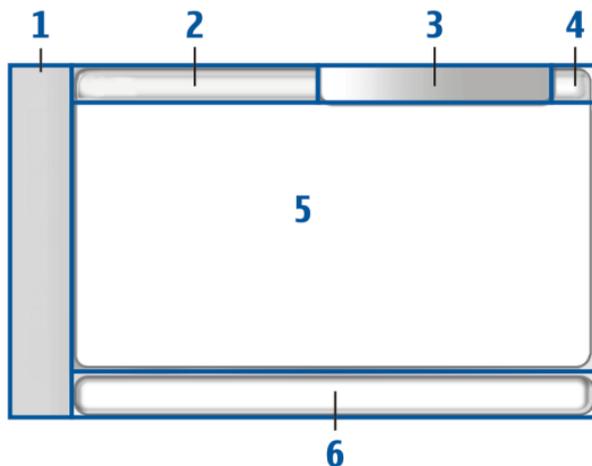


- Anschluss für Ladegerät (1) für die Nokia Ladegeräte AC-4 oder DC-4.
- Mini-USB-Anschluss (2) für das im Lieferumfang enthaltene Nokia Anschlusskabel DKE-2.
- Stereo-Audio-Ausgang (3) zum Anschließen von kompatiblen Kopfhörern mit einem 3,5-mm-Stecker. Der Audio-Ausgang ist mit Kopfhörern mit mindestens 16 Ohm kompatibel.
- Ziehen Sie den Stift aus der Halterung (4), in der er aufbewahrt wird, wenn er nicht im Einsatz ist. Stecken Sie den Stift mit der Spitze zuerst wieder hinein.



Wichtig: Verwenden Sie nur einen Stift, der von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde. Die Verwendung eines anderen Stifts kann zum Erlöschen der Garantie bzw. Gewährleistung für das Gerät und zur Beschädigung des Touchscreens führen. Vermeiden Sie das Kratzen auf der Oberfläche des Touchscreens. Verwenden Sie nie richtige Stifte oder andere spitze Gegenstände, um auf dem Touchscreen zu schreiben.

■ Touchscreen



Der Touchscreen umfasst den Task-Navigator (1), den Programmtitelbereich (2), den Statusanzeigebereich (3), die Schaltflächen zum Minimieren und Schließen (4), den Programmbereich (5) und die Symbolleiste (6).

Task-Navigator

Durch Tippen auf die Symbole im Task-Navigator (1) können Sie verschiedene Programme öffnen, neue Aufgaben beginnen und auf Lesezeichen zugreifen.

Zum Auswählen einer Option tippen Sie mit dem Stift darauf. Sie können auch im betreffenden Menü einen Bildlauf zur gewünschten Option durchführen und auf die Mitte der Navigationstaste drücken, um sie zu öffnen. Drücken Sie zum Schließen des Menüs die ESC-Taste oder tippen Sie auf eine andere Stelle auf dem Bildschirm.

Der Task-Navigator umfasst die folgenden Komponenten:

Internet-Browser – Durch Tippen auf  öffnen Sie ein Menü mit Internetfunktionen wie Öffnen eines neuen Browser-Fensters, Zugreifen auf Lesezeichen oder Öffnen des Lesezeichen-Managers. Weitere Informationen finden Sie unter "Internet-Browser" auf Seite 34.

E-Mail – Durch Tippen auf  öffnen Sie ein Menü mit E-Mail-Funktionen, beispielsweise zum Erstellen einer neuen E-Mail, Zugreifen auf Adressbucheinträge sowie Senden und Empfangen von E-Mails. Die Darstellung des E-Mail-Programmsymbols hängt vom Status der E-Mail-Verbindung ab. Weitere Informationen finden Sie unter "E-Mail" auf Seite 36.

Andere Programme – Durch Tippen auf  öffnen Sie ein Menü mit anderen Programmen wie Medienplayer, Medienviewer, Dienstprogramme und Spiele. Weitere Informationen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung und in der Hilfe zu den einzelnen Programmen.

Programmwechsler – Der Task-Navigator enthält auch die Symbole der momentan geöffneten Programme. Die Symbole der ersten vier Programme werden im Task-Navigator angezeigt, die übrigen werden in einem separaten Menü aufgeführt.

Wenn Sie eines der ersten vier Programme wiederherstellen möchten, tippen Sie auf das Symbol des entsprechenden Programms. Wenn Sie den Stift eine halbe Sekunde lang auf ein Symbol halten, wird eine Quickinfo eingeblendet.

Um auf das Menü aller offenen Programme zuzugreifen, tippen Sie auf  oder halten Sie die Home-Taste gedrückt. Zum Öffnen eines Programms tippen Sie auf den entsprechenden Namen. Wenn Sie zur Home-Ansicht des Geräts zurückkehren möchten, wählen Sie [Home](#).

Programmtitelbereich

Im Programmtitelbereich (2) wird der Name des aktiven Programms und der momentan geöffneten Datei angezeigt. Tippen Sie auf den Titel oder drücken Sie die Menü-Taste, um das Programmmenü zu öffnen.

Statusanzeigebereich

Der Statusanzeigebereich (3) kann die folgenden Symbole enthalten:

 zeigt an, dass das Gerät über ein USB-Kabel mit einem PC verbunden ist.

 gibt die aktuelle Einstellung der Anzeigehelligkeit an. Sie können hier auch die Bildeinstellungen anpassen.

 zeigt die aktuelle Lautstärke an. Hier können Sie die Lautstärke und andere Toneinstellungen auch anpassen. Je mehr Balken im Symbol angezeigt werden, desto höher ist die Lautstärke. Wenn die Töne stummgeschaltet sind, wird das Symbol zu .

Die Symbole für die Internetverbindung zeigen den Status und den Typ der Internetverbindung an. Über diese Symbole haben Sie Zugriff auf den Verbindungsmanager und können Internetverbindungen öffnen und schließen.

 zeigt an, dass eine WLAN-Verbindung aktiv ist,  zeigt an, dass eine Paketdatenverbindung (z. B. GPRS) aktiv ist,  zeigt an, dass eine Datenanrufverbindung (z. B. GSM) aktiv ist,  zeigt an, dass keine Verbindung zum Internet besteht, und  zeigt an, dass sich das Gerät im Offline-Modus befindet, in dem keine Verbindungen zulässig sind.

 zeigt an, ob das Gerät über eine Bluetooth Verbindung mit einem Telefon verbunden ist. Sie können über dieses Symbol auch das Telefon wechseln oder den Verbindungsmanager öffnen.

 zeigt an, dass das Gerät mit einem kompatiblen Mobiltelefon verbunden ist und Daten zwischen den beiden Geräten übertragen werden,  zeigt an, dass das Gerät nicht mit dem Telefon verbunden ist,  zeigt an, dass das Telefon nicht ausgewählt ist, und  zeigt an, dass sich das Gerät im Offline-Modus befindet, bei dem keine Verbindungen zulässig sind.

 zeigt den Ladestatus des Akkus an. Aus der Anzahl der Balken im Symbol können Sie den Ladestatus ersehen.

Schaltflächen zum Minimieren und Schließen

Mit den Schaltflächen zum Minimieren und Schließen (4) können Sie Folgendes ausführen:

Wenn Sie auf  tippen, wird das aktuelle Programm ausgeblendet und das darunter liegende Programm wird angezeigt.

Wenn Sie auf  tippen, wird das aktuelle Programm geschlossen.

Programmbereich

Im Programmbereich (5) in der Home-Ansicht werden die Funktionen angezeigt, die Sie im Menü [Home](#) ausgewählt haben. Wenn Sie im

Programmbereich Funktionen einfügen oder entfernen möchten, tippen Sie auf *Home* und aktivieren bzw. deaktivieren Sie die gewünschte Funktion. Wenn Sie ein Programm über den Task-Navigator öffnen, wird im Programmbereich das geöffnete Programm angezeigt.

Symbolleiste

Die Symbolleiste (6) enthält die Befehlsschaltflächen des derzeit aktiven Programms.

Kalibrieren des Touchscreens

Wenn der Touchscreen des Geräts ungenau reagiert, sollten Sie ihn kalibrieren. Drücken Sie die Home-Taste und die Menü-Taste, wählen Sie *Bildschirm* > *Bildschirmkalibrierung* und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

■ Home-Ansicht

Wenn Sie das Gerät einschalten, wird die Home-Ansicht angezeigt. In der Home-Ansicht sind zahlreiche Funktionen und Schnellzugriffsoptionen verfügbar.

Zum Einblenden bzw. Ausblenden einer Funktion tippen Sie auf *Home* und auf den Funktionsnamen.

Internetradio – Wählen Sie in der Wiedergabeliste einen Internet-Radiosender aus. Der Inhalt der Wiedergabeliste stammt aus Ihrer Wiedergabeliste "Favoriten", die Sie im Audio-Player bearbeiten können. Weitere Informationen finden Sie unter "Internetradio" auf Seite 41.

Uhr – Zeigt die aktuelle Zeit im digitalen oder analogen Format an. Das Datumsformat hängt von den Regionseinstellungen ab. Um Datum und Uhrzeit einzustellen, tippen Sie zweimal auf die Uhr, damit das Programm geöffnet wird.

Nachrichten – Zeigt die Anzahl der ungelesenen Artikel an und führt die neuesten Schlagzeilen auf, wenn Sie bei einem Nachrichtendienst angemeldet sind. Wenn Sie einen Artikel lesen möchten, tippen Sie auf die entsprechende Überschrift. Wenn Sie die Artikelliste mit Daten aus dem Internet aktualisieren möchten, tippen Sie auf . Um die Aktualisierung zu beenden, tippen Sie auf . Weitere Informationen finden Sie unter "Newsreader" auf Seite 43.

Internetschnellzugriff – Wählen Sie **Home** > **Internetschnellzugriff-Details**, um die Internetseite festzulegen, die durch Tippen auf das Schnellzugriffsbild geöffnet werden soll. Geben Sie die Adresse der Internetseite ein. Um ein Bild auszuwählen, tippen Sie auf **Durchsuchen**. Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von Ihrem Produktpaket ab.

Zum Einrichten des Hintergrundbilds für die Home-Ansicht wählen Sie **Home** > **Bildschirm** > **Hintergrundbild einrichten...** Wählen Sie in der Liste der Standard-Hintergrundbilder ein Bild aus oder tippen Sie auf **Durchsuchen**.

Wenn Sie Ihr Gerät individuell einrichten möchten, wählen Sie **Home** > **Bildschirm** > **Benutzerdefinierte Einstellungen**.

Um den Touchscreen zu kalibrieren, wählen Sie **Home** > **Bildschirm** > **Bildschirmkalibrierung**.

■ Gerätesteuerung

Sie können das Gerät auf zwei Arten steuern: indem Sie mit dem Stift auf den Bildschirm tippen oder die Navigationstaste und andere Tasten auf dem Gerät drücken.

Stift

Um ein Programm zu öffnen, tippen Sie im Task-Navigator auf ein Symbol. Wählen Sie im Menü, das neben dem Symbol eingeblendet wird, die gewünschte Funktion aus.

Um ein Programm zu schließen, tippen Sie oben rechts im Bildschirm auf .

- Einfaches Tippen – Sie aktivieren Steuerelemente und andere interaktive Oberflächenkomponenten durch einfaches Tippen (kurzes

Berühren des Objekts) mit dem Stift. Mit einfachem Tippen wird beispielsweise eine Auswahlliste geöffnet, eine Schaltfläche in einem Dialogfeld oder ein Link auf einer Internetseite aktiviert, ein Kontrollkästchen markiert und eine Texteingabemethode in einem Textfeld aktiviert.

- **Hervorheben und aktivieren** – Um ein Element hervorzuheben, tippen Sie einmal mit dem Stift darauf. Um das Element zu aktivieren oder zu öffnen, tippen Sie ein zweites Mal darauf. Dieses Verfahren wenden Sie zum Hervorheben und Aktivieren bei Dateien und anderen Elementen in Listen und Tabellen an (beispielsweise zum Kopieren von Dokumenten).
- **Mehrfachauswahl** – Wenn Sie mehrere aufeinanderfolgende Elemente auswählen möchten, setzen Sie den Stift auf ein nicht hervorgehobenes Element und ziehen ihn über alle auszuwählenden Elemente.
- **Drag & Drop (Ziehen und ablegen)** – Zum Ziehen eines Elements halten Sie den Stift auf ein hervorgehobenes Element, ziehen es an eine neue Position und lösen den Stift wieder vom Element. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente ziehen und ablegen möchten, führen Sie eine Mehrfachauswahl durch und ziehen Sie die ausgewählten Elemente an die gewünschte Stelle.
- **Kontextbezogene Menüs** – Wenn Sie ein kontextbezogenes Menü aufrufen möchten, halten Sie den Stift eine Sekunde lang auf ein Element.

Gerätetasten

Ein Tastendruck bezeichnet das Drücken und Loslassen einer Taste. Der primäre Vorgang wird durchgeführt, wenn Sie die Taste drücken und bevor Sie sie wieder loslassen. Bestimmte Vorgänge hängen von der Länge des Tastendrucks ab.

- **Ein-/Aus-Taste** – Mit einem kurzen Tastendruck wird das Dialogfeld *Gerätmodus* geöffnet. Mit einem langen Tastendruck wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.

- Zoom-Taste – Mit einem kurzen Tastendruck wird die Zoom-Stufe der aktuellen Ansicht geändert bzw. in Audioprogrammen die Lautstärke angepasst.
- Vollbild-Taste – Mit einem kurzen Tastendruck wird zwischen dem Vollbildmodus und dem normalen Bildschirmmodus gewechselt.
- Navigationstaste – Mit einem kurzen Tastendruck wird die Hervorhebung von einem Element zum anderen in die entsprechende Richtung verschoben. Im Internet-Browser wird durch einen langen Tastendruck der Inhalt der aktuellen Seite bzw. des aktuellen Frames durchgeblättert. Drücken Sie auf die Mitte der Navigationstaste, um das hervorgehobene Element zu aktivieren und Bestätigungsaufforderungen zu akzeptieren.
- ESC-Taste – Mit einem kurzen Tastendruck wird der Cursor von Textfeldern entfernt, werden Menüs und Dialogfelder deaktiviert und Bestätigungsaufforderungen abgelehnt. Mit einem langen Tastendruck wird das oberste Dialogfeld oder Programmfenster geschlossen. Im Internet-Browser fungiert diese Taste als Rücktaste.
- Menü-Taste – Mit einem kurzen Tastendruck wird das Programmmenü geöffnet und geschlossen.
- Home-Taste – Mit einem kurzen Tastendruck wird die Home-Ansicht des Geräts geöffnet. Mit einem langen Tastendruck wird der Programmwechsler aktiviert.

■ Texteingabemethoden

Sie können Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen auf zwei Arten eingeben. Über die Bildschirmtastatur können Sie auf die gewünschten Zeichen tippen. Über die Handschrifterkennung können Sie mit dem Stift direkt auf den Bildschirm schreiben.

Sie beginnen mit der Texteingabe, indem Sie auf ein Textfeld tippen oder auf die Mitte der Navigationstaste drücken, während der Fokus auf dem Textfeld liegt. Der Texteingabebereich wird unten in der Ansicht eingeblendet; dabei wird je nach zuvor verwendeter Texteingabemethode die Bildschirmtastatur oder die Handschrifterkennung angezeigt.

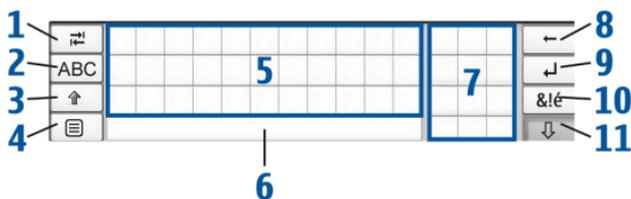
Um zwischen Texteingabemethoden zu wechseln, tippen Sie im Texteingabebereich auf  und wählen Sie *Eingabemethode* und dann die gewünschte Option. Beginnen Sie zu schreiben.

Um die Texteingabe-Einstellungen zu definieren, tippen Sie auf  und wählen Sie *Steuerung > Texteingabe-Einstellungen*.

Das Gerät kann auf der Grundlage der ausgewählten Sprache Wörter vervollständigen. Auf dem Gerät befinden sich Wörterbücher für alle unterstützten Texteingabesprachen. Zudem kann das Gerät durch Benutzereingabe neue Wörter lernen.

Sie aktivieren die Wortvervollständigung, indem Sie *Wortvervollständigung* wählen. Sie deaktivieren die Wortvervollständigung, indem Sie die Auswahl aufheben. Wenn die Wortvervollständigungsfunktion aktiviert ist, werden Wörter angezeigt, die mit den ersten Buchstaben des von Ihnen über die Bildschirmtastatur eingegebenen Wortes übereinstimmen.

Bildschirmtastatur



- Tabulator-Taste (1) – Fügt einen Tabulator ein oder bewegt den Cursor zum nächsten verfügbaren Texteingabefeld.
- [ABC] (2) – Die Großbuchstaben der Tastatur werden festgestellt. Bei der Handschrifterkennung wird hiermit zwischen den Modi für normale und Sonderzeichenerkennung gewechselt.
- Umschalttaste (3) – Hiermit geben Sie mit der Bildschirmtastatur einen Großbuchstaben ein, während die Kleinschreibung aktiviert ist. Wenn Sie diese Taste im Handschriftmodus drücken, wird der zuletzt eingegebene Kleinbuchstabe in einen Großbuchstaben geändert und umgekehrt.
- Eingabemenü-Taste (4) – Hiermit öffnen Sie das Texteingabemenü.

- Bildschirmtastatur (5) – Hiermit geben Sie Text ein.
- Leertaste (6) – Hiermit fügen Sie einen Leerschritt ein.
- Numerische Tastatur (7)
- Rücktaste (8) – Hiermit löschen Sie die Zeichen links des Cursors.
- Eingabetaste (9) – Hiermit verschieben Sie den Cursor in die nächste Zeile bzw. das nächste Texteingabefeld. Dieses Steuerelement verfügt je nach aktuellem Kontext über weitere Funktionen (im Adressfeld des Internet-Browsers übernimmt es die Funktion der Schaltfläche "Wechseln zu").
- Sonderzeichentaste (10) – Hiermit öffnen Sie die Sonderzeichenanzeige, in der Sie häufig verwendete Sonderzeichen, Symbole und Buchstaben mit diakritischen Zeichen auswählen können.
- Schließen (11) – Hiermit schließen Sie die Eingabebereiche für die Bildschirmtastatur und die Handschrifterkennung. Änderungen werden gespeichert.

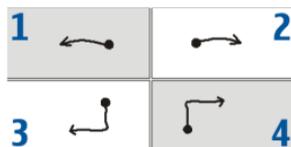
Handschrifterkennung

Sie können mit dem Stift Texte schreiben. Schreiben Sie lesbare, aufrechte Buchstaben und lassen Sie eine kleine Lücke zwischen den einzelnen Zeichen. Schreiben Sie nicht in Schreibschrift.

Bei Verwendung normaler Buchstaben und Zahlen (Standardmodus) schreiben Sie die Wörter, wie Sie sie immer schreiben.

Wenn Sie Sonderzeichen schreiben möchten, tippen Sie im linken Fenster des Eingabebereichs auf [Abc1] und schreiben Sie die Zeichen, wie Sie sie immer schreiben.

In der Abbildung sind handschriftliche Zeichen dargestellt. Zeichen 1 bewirkt einen Rückschritt, Zeichen 2 einen Leerschritt, Zeichen 3 einen Zeilenwechsel und Zeichen 4 setzt einen Tabulator.



Wenn Sie Zeichen löschen möchten, zeichnen Sie das Zurück-Zeichen von rechts nach links über die betreffenden Zeichen.

Wenn Sie Zeichen in oder hinter Wörtern einfügen möchten, schreiben Sie sie an die betreffende Stelle.

■ Lautstärkeregelung

Wenn Sie die Gesamtlautstärke anpassen möchten, tippen Sie auf , um auf die Toneinstellungen zuzugreifen. Um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern, ziehen Sie den Lautstärkereglern in die entsprechende Position.



Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden.

■ Gerätesperre

Damit Ihr Gerät vor unberechtigter Nutzung geschützt ist, ändern Sie den Sperrcode und stellen Sie das Gerät so ein, dass es nach Ablauf einer bestimmten Zeit automatisch gesperrt wird.

Zum Bearbeiten der Sicherheitseinstellungen tippen Sie auf  und wählen Sie *Steuerung* > *Gerätesperre*. Das Dialogfeld *Sicherheit* wird geöffnet.

Um die automatische Gerätesperre zu aktivieren, wählen Sie *Gerätesperre aktivieren*, geben Sie den Sperrcode ein und tippen Sie auf **OK**.

Um die Wartezeit einzustellen, tippen Sie auf die Liste *Automatische Sperre nach* und wählen Sie die gewünschte Zeit aus.

Zum Ändern des Sperrcodes führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Tippen Sie auf *Sperrcode ändern*. Geben Sie den aktuellen Sperrcode ein (der vorgegebene Code ist 12345) und tippen Sie auf **OK**.
2. Geben Sie den neuen Code ein und tippen Sie auf **OK**.
3. Geben Sie den neuen Code erneut ein und tippen Sie auf **OK**.

Aus Sicherheitsgründen wird **OK** zwischen den einzelnen Schritten erst etwas zeitversetzt verfügbar.

Wenn Sie in einem dieser Dialogfelder auf *Abbruch* tippen, wird der Sperrcode für das Gerät nicht geändert.

Bewahren Sie den neuen Code an einem sicheren und für andere unzugänglichen Platz getrennt von Ihrem Gerät auf.

Um das Gerät mit einem Code zu sperren, drücken Sie kurz die Ein-/Aus-Taste. Wählen Sie im Dialogfeld *Gerätemodus* die Option *Gerät sperren* und anschließend **OK**. Wenn die Sicherheitseinstellung *Gerätesperre aktivieren* in der Steuerung nicht aktiviert ist, wird das Dialogfeld *Sperrcode eingeben* geöffnet und Sie müssen den Code zum Sperren des Geräts eingeben.

Um die Gerätesperre aufzuheben, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, geben Sie den Sperrcode ein und tippen Sie auf **OK**.



Hinweis: Wenn Sie den Sperrcode vergessen haben, muss die Sperre von einem autorisierten Nokia Fachhändler aufgehoben werden. Zum Aufheben der Gerätesperre muss die Software neu geladen werden. Dies kann dazu führen, dass alle auf dem Gerät gespeicherten Daten verloren gehen.

Tastensperre und Sperre für Touchscreen

Um den Touchscreen und die Tasten zu sperren, drücken Sie kurz die Ein-/Aus-Taste und wählen Sie *Touchscreen und Tasten sperren* > **OK**. Wenn Sie die Sperre für den Touchscreen und die Tasten wieder aufheben möchten, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste und anschließend auf die Mitte der Navigationstaste.

Die Sperre für Touchscreen und Tasten wird automatisch aktiviert, wenn die Schutzhülle über den Bildschirm geschoben wird, und deaktiviert, wenn sie wieder abgenommen wird.

■ Speicherverwaltung

Sie zeigen den derzeit verfügbaren Speicherplatz an, indem Sie auf  tippen und *Steuerung* > *Speicher* wählen.

Sie können den freien und den belegten Speicherplatz sowie den von verschiedenen Elementen auf dem Gerät oder der Speicherkarte genutzten Speicherplatz anzeigen, indem Sie die Seite *Gerät* oder *Speicherkarte* wählen.

Sie können Speicher freigeben, indem Sie Daten im Dateimanager oder in anderen Programmen löschen. Dateien bestimmter Größe können Sie über das Programm *Suche* suchen und löschen.

Wenn Sie versuchen, Dateien zu verschieben, zu kopieren oder zu speichern, und auf dem Gerät oder der Speicherkarte nicht genug Speicherplatz vorhanden ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

■ Hilfe

Das Nokia 770 Internet Tablet enthält eine geräteinterne Hilfe mit weiteren Informationen zu Funktionen, Programmen und Dialogfeldern des Geräts.

Wenn Sie vom Task-Navigator aus auf die Hilfe zugreifen möchten, tippen Sie auf  und wählen Sie *Hilfe*.

Um von einem Programm aus auf die Hilfe zuzugreifen, tippen Sie auf den Programmtitel und wählen Sie im Menü den Befehl "Hilfe" (in der Regel im Menü "System").

Um Hilfethemen durchzublätern, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- Tippen Sie auf  bzw. , um andere Hilfethemen einzublenden, wenn Sie kürzlich mehrere Hilfethemen eingesehen haben.
- Tippen Sie auf , damit eine Liste der kürzlich angezeigten Hilfethemen eingeblendet wird.
- Tippen Sie auf , um nach dem im Suchfeld eingegebenen Text zu suchen.

Um Hilfe zum Inhalt eines Dialogfelds (kontextbezogene Hilfe) aufzurufen, tippen Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche ?.

■ Suchen nach Daten

Um nach erstellten oder heruntergeladenen Dateien zu suchen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Suche*.
2. Geben Sie einen oder mehrere Suchbegriffe ein. Je mehr Suchbegriffe Sie verwenden, desto genauer sind die Suchergebnisse.

3. Begrenzen Sie die Suche gegebenenfalls auf E-Mail-Adressen, Adressbucheinträge oder Lesezeichen oder wählen Sie alle Dateien auf dem Gerät aus. Wenn Sie weitere Suchoptionen einstellen möchten, tippen Sie auf **Optionen**.
4. Sie starten die Suche, indem Sie auf **OK** tippen. Die Ergebnisse werden im Fenster **Suchergebnisse** angezeigt.
5. Zum Anhalten der Suche zu einem beliebigen Zeitpunkt tippen Sie in der Symbolleiste auf .

Bei der Suche nach mehreren Begriffen verwendet die Suchfunktion automatisch den Booleschen Operator UND. Je mehr Suchbegriffe und Optionen Sie angeben, desto genauer werden die Suchergebnisse. Wenn Sie zu wenige Suchergebnisse erhalten, geben Sie weniger Suchbegriffe und Optionen an. Die Suchfunktion unterscheidet nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung.

4. Zugriff auf das Internet

Für den Zugang zum Internet müssen Sie die Einstellungen für die Internetverbindung und den Internetzugangspunkt, über den die Verbindung erfolgt, festlegen.

Um auf das Internet zuzugreifen, tippen Sie im Task-Navigator auf  und wählen Sie ein Lesezeichen. Das Dialogfeld **Verbindung auswählen** wird geöffnet. Das Gerät sucht nach WLAN-Netzwerken und führt alle verfügbaren Verbindungen auf. Wählen Sie in der Liste eine Verbindung aus und tippen Sie auf **Verbinden**.

Zum Zugreifen auf die Internetverbindungen und manuellen Festlegen von Einstellungen tippen Sie auf  und wählen Sie **Steuerung > Verbindungseinstellungen > Verbindungen**.

Um eine neue Verbindung zu erstellen oder eine bestehende Verbindung zu bearbeiten, tippen Sie auf **Neu** oder **Bearbeiten**. Wenn Sie auf **Neu** tippen, wird die Begrüßungsseite des Assistenten für die Interneteinrichtung angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**, damit das Dialogfeld **Verbindungseinrichtung: Name und Typ** geöffnet wird.

Zum Löschen einer Verbindung tippen Sie auf **Löschen**.

■ Erstellen einer neuen WLAN-Verbindung

Um die WLAN-Verbindung manuell einzurichten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Legen Sie im Dialogfeld *Verbindungseinrichtung: Name und Typ* die folgenden Einstellungen fest:

Verbindungsname – Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein.

Verbindungstyp – Wählen Sie *WLAN*.

Tippen Sie auf *Weiter*. Sie werden gefragt, ob Sie nach verfügbaren WLAN-Netzwerken suchen möchten. Tippen Sie auf *Ja*, um mit der Suche zu beginnen, oder tippen Sie auf *Nein*, um diesen Schritt zu überspringen.

Nach der Suche werden alle verfügbaren WLAN-Netzwerke mit Informationen zu den WLAN-Verbindungen angezeigt:

- Sicherheitsstufe der WLAN-Verbindung:

 – Keine Sicherheit (z. B. ein öffentlicher Zugangspunkt in einem Flughafen)

 – Mittlere Sicherheit (WEP-Authentifizierung)

 – Hohe Sicherheit (WPA-Authentifizierung)

Die Sicherheitsstufe des Netzes wirkt sich auf die Einstellungen aus, die nach dem Tippen auf *Weiter* angezeigt werden.

- Name des WLAN-Netzwerks
 - WLAN-Signalstärke
 - , wenn das WLAN-Netzwerk bereits für eine auf Ihrem Gerät gespeicherte Internetverbindung festgelegt ist
2. Tippen Sie auf *Fertig stellen*, um die Einstellungen zu speichern. Wenn Sie erweiterte Einstellungen festlegen möchten, tippen Sie auf *Erweitert*. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu Internet-einstellungen.



Tipp: Erweiterte Einstellungen sind beispielsweise erforderlich, wenn Ihr Internetzugang über einen Proxy-Server erfolgen soll.

■ Bearbeiten einer vorhandenen WLAN-Verbindung

Die folgenden Einstellungen werden angezeigt, wenn Sie eine bestehende WLAN-Verbindung bearbeiten oder wenn Sie die Suche nach WLAN-Netzwerken übersprungen haben:

Netzname (SSID) – Dieses Feld ist entweder leer oder enthält den Namen der zuvor festgelegten Verbindung.

Netzwerkmodus – Sie können zwischen den Modi *Infrastruktur* und *Ad hoc* wählen. Der Infrastrukturmodus wird für die Internetverbindungen verwendet.

Sicherheitsmethode – Sie können zwischen *Keine* (keine Sicherheit), *WEP* (mittlere Sicherheit), *WPA-Preshared Key* (hohe Sicherheit) und *WPA mit EAP* (hohe Sicherheit) wählen.



Tipp: Das Gerät unterstützt WEP mit Schlüssellängen von 40 und 104 Bit (entspricht 64 und 128 Bit, je nach Hersteller des WLAN-Zugangspunkts).

Wählen Sie beispielsweise im Zugangspunkt 40 (64) Bit und geben Sie 5 Zeichen ein. Im Gerät wählen Sie entsprechend 40 Bit und geben Sie dieselben 5 Zeichen ein.

■ Erstellen einer neuen Mobilfunkverbindung

Bevor Sie eine Internetverbindung über ein Mobilfunknetz erstellen können, müssen Sie ein kompatibles Mobiltelefon mit Ihrem Gerät koppeln. Das Telefon dient dem Gerät als externes Modem. Die Verbindung zwischen dem Telefon und Ihrem Gerät wird mittels Bluetooth Funktechnik hergestellt.

Bluetooth Funktechnik

Wenn Sie über ein Mobilfunknetz auf das Internet zugreifen möchten, müssen Sie Ihr kompatibles Nokia Telefon über Bluetooth Funktechnik mit dem Nokia 770 Internet Tablet verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 1.2. Folgende Profile werden unterstützt: Dial-Up Networking (DUN), File Transfer (FTP)/ Generic Object Exchange (GOEP), Generic Access (GAP), SIM Access (SIM) und Serial Port (SPP).

Möglicherweise gibt es an manchen Orten Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Bluetooth Funktechnik. Informieren Sie sich bei den zuständigen Behörden oder Ihrem Diensteanbieter.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, auch wenn sie bei der Verwendung anderer Funktionen im Hintergrund laufen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Geräts.

Bei einer Bluetooth Verbindung muss zwischen kompatibelem Telefon und Nokia 770 Internet Tablet kein Sichtkontakt bestehen, jedoch darf die Entfernung zwischen den beiden Geräten nicht größer als 10 m sein. Verbindungen können Interferenzen ausgesetzt sein, die durch Hindernisse wie Wände oder elektronische Geräte verursacht werden.

Ihr Gerät ist immer versteckt und es kann keine Bluetooth Verbindung zu ihm aufgebaut werden. Das Gerät ist über die Bluetooth Verbindung für andere Geräte nur sichtbar, wenn Sie eine entsprechende Verbindung herstellen. Stellen Sie keine Verbindungen zu Bluetooth Geräten her, denen Sie nicht vertrauen.

Koppeln eines Telefons mit dem Gerät

Sie müssen das Koppeln von Geräten immer von Ihrem Nokia 770 Internet Tablet aus initiieren. Sie können zwar jeweils nur ein Telefon verwenden, aber es können mehrere Telefone mit Ihrem Gerät gekoppelt sein.

Um ein Telefon mit Ihrem Gerät zu koppeln, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Tippen Sie auf  im Statusanzeigebereich und wählen Sie [Telefon auswählen...](#) Der Telefonauswahlassistant wird geöffnet und Ihr Gerät beginnt nach kompatiblen Bluetooth Geräten zu suchen. Wenn Sie bereits ein Telefon mit Ihrem Gerät gekoppelt haben, heißt das Menüelement [Anderes Telefon...](#) Wählen Sie in diesem Fall [Anderes Telefon...](#) und tippen Sie auf [Neu](#).

2. Wählen Sie das gewünschte Telefon in der Liste der gefundenen Geräte aus und tippen Sie auf **Weiter**. Ihr Gerät erstellt einen Passcode.
3. Verwenden Sie den erstellten Passcode oder ersetzen Sie ihn durch Ihren eigenen Passcode. Tippen Sie auf **Weiter** und geben Sie den Passcode in Ihr Telefon ein.
4. Tippen Sie auf **Fertig stellen**, um die Einstellungen zu speichern.



Tipp: Stellen Sie das Nokia 770 Internet Tablet im Bluetooth Menü des Telefons als vertrauenswürdiges Gerät ein. Auf diese Art gewähren Sie dem Gerät Zugriff auf Ihr Telefon und brauchen nicht bei jeder Aktivierung die Verbindung zu bestätigen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons.

Um das gekoppelte Telefon zu ändern, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Tippen Sie im Statusanzeigebereich auf  und wählen Sie **Anderes Telefon.....** Das Dialogfeld **Telefon** wird geöffnet und alle gekoppelten Telefone werden in der Liste **Ausgewähltes Telefon** angezeigt.
2. Wählen Sie das gewünschte Telefon aus und tippen Sie auf **OK**.

Zum Anzeigen von Informationen zum derzeit ausgewählten Telefon tippen Sie auf **Details**.

Zum Löschen des derzeit ausgewählten Telefons aus der Liste wählen Sie **Details > Löschen**.

Einrichten einer Mobilfunkverbindung

Bevor Sie über ein Mobilfunknetz eine Verbindung zum Internet herstellen können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Sie müssen bei dem gewünschten Datendienst des Netzbetreibers für Ihr Telefon registriert sein.
- Sie müssen die richtigen Interneteinstellungen bei Ihrem Netzbetreiber erfragen.



Tipp: Ihr Gerät verfügt über eine Datenbank mit vordefinierten Einstellungen bestimmter Mobilnetzbetreiber. Wählen Sie in der Liste den betreffenden Netzbetreiber aus. Die Einstellungen werden auf Ihrem Gerät installiert. Um auf die Datenbank zuzugreifen, tippen Sie auf  und wählen Sie *Steuerung* > *Steuerung* > *System* > *Netzbetreiberassistent...*



Hinweis: Es sind nicht alle Mobilnetzbetreiber und Einstellungen aufgeführt und manche Einstellungen können auch veraltet sein.

Um eine Mobilfunkverbindung einzurichten oder zu bearbeiten, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Legen Sie im Dialogfeld *Verbindungseinrichtung: Name und Typ* die folgenden Einstellungen fest:
Verbindungsname – Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein.
Verbindungstyp – Wählen Sie den Netzdienst, über den der Zugang zum Internet erfolgen soll. Wenn Sie einen Paketdatendienst in einem Mobilfunknetz, wie GPRS (Netzdienst), verwenden möchten, wählen Sie *Paketdaten*. Um einen leitungsvermittelten Datendienst in einem Mobilfunknetz wie HSCSD (High-Speed Circuit-Switched Data; Netzdienst) zu verwenden, wählen Sie *Datenanruf*.
2. Wählen Sie im Dialogfeld *Mobilfunknetztyp auswählen* den Mobilfunknetztyp für die Internetverbindung aus: *GSM/UMTS* oder *CDMA*. Wenn Sie kein Mobiltelefon mit dem Gerät gekoppelt haben, müssen Sie das Netz manuell auswählen.
3. Legen Sie im Dialogfeld "Verbindungseinrichtung" die folgenden Einstellungen fest:



Tipp: Bei GPRS-Paketdatennetzen lautet der Name des Zugangspunkts in der Regel "Internet" oder das Feld bleibt leer. Die Einwahlnummer lautet in der Regel *99# und die Felder für Benutzername und Kennwort können leer bleiben. Erfragen Sie die Einstellungen für CDMA-Paketdatennetze bei Ihrem Diensteanbieter.

Name des Zugangspunktes – Geben Sie den Namen für den Internetzugangspunkt ein. Den Namen erfahren Sie von Ihrem Internetdienstanbieter. Diese Einstellung wird angezeigt, wenn Sie die Paketdatenverbindung ausgewählt haben und Ihr Telefon das GSM-Mobilfunknetz verwendet.

Einwahlnummer – Geben Sie die Modemrufnummer des Zugangspunktes ein.

Benutzername – Geben Sie gegebenenfalls einen Benutzernamen ein. Der Benutzername wird in der Regel vom Dienstanbieter zur Verfügung gestellt.

Kennwort – Geben Sie gegebenenfalls ein Kennwort ein. Das Kennwort wird in der Regel vom Dienstanbieter zur Verfügung gestellt.

Kennwort bei jedem Login abfragen – Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei jeder Anmeldung bei einem Internetserver das Kennwort erneut eingeben möchten oder wenn Sie das Kennwort nicht auf Ihrem Gerät speichern möchten.

4. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie im Dialogfeld

Verbindungseinrichtung: Abgeschlossen auf **Erweitert**, um ggf. erweiterte Einstellungen festzulegen. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zum Programm.

■ Verbindungseinstellungen

Wenn Sie auf ein Programm zugreifen, das eine Internetverbindung erfordert, werden Sie aufgefordert, die Verbindung (Internetzugangspunkt) zu wählen, die Sie verwenden möchten.

Wählen Sie im Dialogfeld **Verbindung auswählen** eine Verbindung in der Liste aus und tippen Sie auf **Verbinden**. Es werden nur verfügbare Verbindungen angezeigt. Die als bevorzugt angegebene Verbindung wird oben in der Liste angezeigt. Wenn Sie keine bevorzugte Verbindung festgelegt haben, steht die zuletzt verwendete Verbindung (falls verfügbar) an erster Stelle.

Um die Verbindungseinstellungen festzulegen, tippen Sie auf  und wählen Sie **Steuerung > Verbindungseinstellungen**.

Legen Sie auf der Seite *Allgemein* die folgenden Einstellungen fest:

Bevorzugte Verbindung – Sie können die bevorzugte Verbindung ändern, indem Sie eine Verbindung in der Liste auswählen.

Immer verwenden – Wenn Sie diese Option wählen, wird beim Starten eines Programms, das eine Internetverbindung erfordert, automatisch der Internetzugangspunkt verwendet, den Sie als *Bevorzugte Verbindung* festgelegt haben. In diesem Fall brauchen Sie die Verbindung nicht zu bestätigen.

Wählen Sie auf der Seite *Leerlaufzeiten* die Zeit aus, nach deren Ablauf eine nicht genutzte Internetverbindung automatisch beendet wird.

Verwenden Sie *Leerlaufzeit für Paketdaten* für paketvermittelte Datenverbindungen (wie bei GPRS), *Leerlaufzeit für Datenanruf* für leitungsvermittelte Datenanrufe (wie bei GSM-Daten) und *WLAN-Leerlaufzeit* für Verbindungen, die über einen Zugangspunkt in einem WLAN (Wireless Local Area Network) erfolgen.



Hinweis: Gebühren für Internetverbindungen werden u. U. nach Zeit berechnet. Informieren Sie sich bei Ihrem Diensteanbieter und passen Sie die Leerlaufzeiten ggf. entsprechend an.



Hinweis: Im Netz können ebenfalls Leerlaufzeiten definiert sein, durch die Internetverbindungen unabhängig von den Leerlaufzeiten des Geräts beendet werden.

Wenn eine Verbindung automatisch verwendet werden soll, wählen Sie *Steuerung > Verbindungseinstellungen > Allgemein*. Legen Sie die gewünschte Verbindung als *Bevorzugte Verbindung* fest und wählen Sie *Immer verwenden*.

Deaktivieren von Verbindungen

Um WLAN- und Bluetooth Verbindungen zu deaktivieren, drücken Sie kurz die Ein-/Aus-Taste, wählen Sie *Offline-Modus* und tippen Sie auf **OK**. Um Verbindungen zu aktivieren, drücken Sie kurz die Ein-/Aus-Taste, wählen Sie *Normalmodus* und tippen Sie auf **OK**.

Die WLAN- und Bluetooth Verbindungen werden auch deaktiviert, wenn Sie die Schutzhülle auf das Gerät setzen.



Hinweis: Im Offline-Modus können Funktionen, für die eine Netzwerk- oder Bluetooth Verbindung erforderlich ist, nicht genutzt werden. Wenn Sie diese Funktionen verwenden möchten, müssen Sie das Gerät zunächst in den Normalmodus zurücksetzen. Wenn das Gerät gesperrt wurde, geben Sie den Sperrcode ein.

5. Internet-Browser

Sie öffnen den Browser, indem Sie im Task-Navigator auf  tippen und anschließend *Neues Browserfenster* oder ein Lesezeichen wählen.

Bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können, müssen Sie die Internetverbindung korrekt einstellen. Weitere Anweisungen finden Sie unter "Zugriff auf das Internet" auf Seite 26.



Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

■ Surfen im Internet

Zum Öffnen einer Internetseite tippen Sie auf das Adressfeld unten auf dem Bildschirm und geben die Adresse über die Bildschirmtastatur ein. Sie können auch eine Adresse, die Sie aus einem anderen Programm kopiert oder ausgeschnitten haben, in das Adressfeld einfügen. Tippen Sie auf .

Wenn Sie das Lesezeichen einer Seite, die Sie öffnen möchten, gespeichert haben, tippen Sie auf  und wählen Sie dann das gewünschte Lesezeichen.

Sie können eine Internetseite durchsuchen und darin blättern, indem Sie die Seite mit dem Stift in die gewünschte Richtung ziehen, die Navigationstaste verwenden oder die Bildlaufleisten auf der rechten Seite und unten im Bildschirm ziehen.

Sie vergrößern oder verkleinern eine Seite, indem Sie auf die Zoom-Taste tippen. Sie wählen einen vordefinierten Zoomfaktor im Programmmenü aus, indem Sie [Internet](#) > [Ansicht](#) > [Zoom](#) und den gewünschten Zoomfaktor wählen.

Wenn Sie die Internetseite im Vollbildmodus anzeigen lassen möchten, drücken Sie die Vollbild-Taste. Um zur Normalansicht zurückzukehren, drücken Sie die Vollbild-Taste erneut.

Wenn Sie die Internetseite in optimierter Größe anzeigen lassen möchten, wählen Sie [Ansicht](#) > [Optimierte Ansicht](#). Die Internetseite wird an die Breite des Bildschirms angepasst. Text und Bilder werden vergrößert bzw. verkleinert und ggf. unterschiedlich skaliert.

Sie laden die aktuelle Seite neu, indem Sie auf  tippen. Um den Ladevorgang zu beenden, tippen Sie auf .

Sie rufen vor kurzem geöffnete Seiten erneut auf, indem Sie auf  oder auf  tippen.



Hinweis: Ein Cache ist ein Speicher für die temporäre Speicherung von Daten. Wenn Sie auf vertrauliche Informationen, für die Kennwörter erforderlich sind, zugegriffen haben oder dies versucht haben, löschen Sie den Cache des Mobiltelefons nach jeder Verwendung. Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache gespeichert. Um den Cache zu leeren, wählen Sie [Internet](#) > [System](#) > [Cache leeren](#). Der Cache-Speicher wird auch automatisch geleert, wenn Sie den Browser schließen.

Um die Internet-Browsereinstellungen zu ändern, wählen Sie [Internet](#) > [System](#) > [Einstellungen...](#) Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zum Programm.

■ Verwalten von Lesezeichen

Zum Verwalten der im Gerät gespeicherten Lesezeichen tippen Sie auf  und wählen Sie [Lesezeichen](#). Die Lesezeichenordner werden auf der linken Seite angezeigt und die Lesezeichen in dem ausgewählten Ordner auf der rechten Seite.



Hinweis: Ihr Gerät kann vorinstallierte Lesezeichen für Internetseiten haben, die in keiner Verbindung zu Nokia stehen. Nokia übernimmt weder Gewähr oder Verantwortung für den Inhalt dieser Internetseiten noch werden diese durch Nokia unterstützt. Wenn Sie darauf zugreifen wollen, sollten Sie dieselben Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen wie bei jeder anderen Internetseite.

Sie können den Inhalt der geladenen Lesezeichen möglicherweise nicht bearbeiten oder verwalten.

Sie öffnen einen Ordner und das darin enthaltene Lesezeichen, indem Sie auf den Ordner und dann zweimal auf das Lesezeichen tippen.

Sie fügen der aktuellen Internetseite ein Lesezeichen hinzu, indem Sie [Lesezeichen](#) > [Internetseite](#) > [Lesezeichen hinzufügen...](#) wählen.

Sie speichern einen Link als Lesezeichen, indem Sie den Link etwa eine Sekunde lang mit dem Stift berühren und anschließend [Link den Lesezeichen hinzufügen...](#) wählen.

6.E-Mail

Sie öffnen das E-Mail-Programm, indem Sie auf  tippen und im Menü die gewünschte Funktion auswählen.



Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. E-Mails können bösartige Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät verursachen.

■ Grundlegende E-Mail-Einstellungen

Um E-Mails senden und empfangen zu können, müssen Sie die Einstellungen der gewünschten E-Mail-Dienste festlegen. Die erforderlichen Einstellungen erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Um eine neue Mailbox zu erstellen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie [Posteingang öffnen](#). Der Mailbox-Assistent wird geöffnet.

Wenn Sie bereits Einstellungen für eine Remote-Mailbox gespeichert haben, wählen Sie *E-Mail* > *System* > *Neue Mailbox...*, um eine neue Mailbox einzurichten.

2. Legen Sie die folgenden Einstellungen fest:

Mailbox-Name – Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein.

Mailbox-Typ – Wählen Sie das von Ihrem E-Mail-Diensteanbieter empfohlene E-Mail-Protokoll. Diese Einstellung kann nur einmal festgelegt und nicht mehr geändert werden, wenn Sie die Mailbox-Einstellungen gespeichert oder den Assistenten beendet haben. Tippen Sie auf *Weiter*.

Name – Geben Sie einen Namen ein. Der Name wird in dem Feld "Absender" der von Ihnen gesendeten Mitteilungen angezeigt.

Benutzername – Geben Sie den Benutzernamen ein, der Ihnen von Ihrem Diensteanbieter zugewiesen wurde. Der Benutzername wird zum Anmelden bei Ihrer Mailbox benötigt.

Kennwort – Geben Sie Ihr Kennwort ein. Das Kennwort wird zum Anmelden bei Ihrer Mailbox benötigt. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, werden Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrer Mailbox auf dem E-Mail-Server herstellen.

E-Mail-Adresse – Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Ihnen von Ihrem Diensteanbieter gegeben wurde. Die Adresse muss das Zeichen @ enthalten. Antworten auf Ihre Mitteilungen werden an diese Adresse gesendet. Tippen Sie auf *Weiter*.

Posteingangsserver (%s) – Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des POP3- oder IMAP4-Servers ein, der für Sie E-Mails empfängt.

Postausgangsserver (SMTP) – Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Servers ein, über den Sie E-Mails versenden. Tippen Sie auf *Weiter*.

Das Versenden von E-Mails erfolgt über SMTP-Server (Simple Mail Transfer Protocol). Um E-Mails senden zu können, müssen Sie den SMTP-Hostnamen oder die IP-Adresse eingeben. Beides erhalten Sie von dem Diensteanbieter der von Ihnen verwendeten Verbindung.



Tipp: Der Hostname bzw. die IP-Adresse des SMTP-Servers und des Eingangsservers (POP3 oder IMAP4) können unterschiedlich sein. Wenn Sie beispielsweise über ein Mobilfunknetz auf Ihre E-Mail bei Ihrem Internetdiensteanbieter zugreifen, müssen Sie den SMTP-Server des Mobilfunknetzes nutzen. Sie müssen daher für jedes Internetzugangnetz eine Mailbox konfigurieren, wobei jede Mailbox einen anderen SMTP-Hostnamen bzw. eine andere IP-Adresse hat.

3. Tippen Sie auf **Fertig stellen**, um das Einrichten der Mailbox abzuschließen, oder tippen Sie auf **Erweitert**, um optionale E-Mail-Einstellungen festzulegen. Weitere Informationen zu erweiterten E-Mail-Einstellungen finden Sie in der Hilfe zum Programm.

■ Abrufen und Lesen von E-Mails

An Sie gesendete E-Mails werden nicht automatisch von Ihrem Gerät empfangen, sondern von Ihrer Remote-Mailbox auf dem E-Mail-Server. Um Ihre E-Mails zu lesen, müssen Sie erst eine Verbindung zur Mailbox herstellen und die E-Mails auf Ihr Gerät abrufen.

Zum Abrufen von E-Mails von einer Remote-Mailbox wählen Sie *E-Mail* > *E-Mail* > *Senden und empfangen*. Durch die Auswahl dieser Option können Sie E-Mails von allen Mailboxen oder von einer ausgewählten Mailbox abrufen. Wenn sich E-Mails im Postausgang befinden, werden sie gleichzeitig gesendet.

Um eine Mitteilung zu öffnen, tippen Sie zweimal auf die Kopfzeile der Mitteilung, die Sie lesen möchten.

■ Erstellen und Senden von E-Mails

1. Tippen Sie auf das E-Mail-Symbol im Task-Navigator.
2. Tippen Sie auf , um eine neue Mitteilung zu erstellen.

3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Fügen Sie bei mehreren Empfängern hinter jedem Empfänger ein Semikolon (;) als Trennzeichen ein. Befindet sich der Empfänger unter Ihren Einträgen im Adressbuch, tippen Sie auf . Wählen Sie den Empfänger in der Liste aus und tippen Sie auf **Hinzufügen**. Tippen Sie auf **OK**, wenn Sie alle Empfänger ausgewählt haben.
4. Geben Sie einen Betreff ein und verfassen Sie die Mitteilung. Zum Senden der Mitteilung tippen Sie auf .

■ E-Mail-Planung

Bei einer aktiven Internetverbindung können Sie E-Mails in festgelegten Intervallen senden und empfangen. Um die Einstellungen für die E-Mail-Planung festzulegen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie *E-Mail* > *E-Mail* > *Planung...*
2. Wählen Sie die Mailbox, für die Sie die Planung aktivieren möchten, und tippen Sie auf **Bearbeiten**.
3. Zum Festlegen der Startzeit, der Endzeit und der Intervalle für das Senden und Empfangen tippen Sie auf das gewünschte Feld und dann auf die entsprechenden Pfeile, um die Zeit zu ändern. Wenn Sie das 12-Stunden-Uhrzeitformat verwenden, tippen Sie auf das Feld "am/pm". Heben Sie im Feld *Tage*: die Wochentage hervor, an denen die Verbindung hergestellt werden soll.
4. Tippen Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

■ Ordner "Posteingang"

Der Ordner *Posteingang* enthält die empfangenen Mitteilungen. Die Kopfzeilen ungelesener Mitteilungen werden fett dargestellt.

Zum Senden einer neuen Mitteilung tippen Sie auf . Zum Antworten auf eine Mitteilung tippen Sie auf . Zum Senden einer Antwort an den Absender einer Mitteilung und an die Empfänger im Feld "Cc:" tippen Sie auf . Zum Weiterleiten einer Mitteilung tippen Sie auf . Zum Löschen einer Mitteilung tippen Sie auf . Zum Senden aller noch nicht gesendeten Mitteilungen und zum Empfangen aller neuen Mitteilungen tippen Sie auf .

Um nach einer Mitteilung zu suchen, wählen Sie *E-Mail* > *System* > *Suchen....*

■ Ordner "Postausgang"

Mitteilungen, die noch nicht gesendet wurden, werden vorübergehend im Ordner *Postausgang* gespeichert. Der Status einer Mitteilung wird neben der Kopfzeile der Mitteilung angezeigt:

Warten – Die Mitteilung wird gesendet, wenn Sie das nächste Mal die Verbindung zu Ihrer Mailbox herstellen.

Auf Anfrage – Die Mitteilung wird nur gesendet, wenn Sie auf die Mitteilung und anschließend auf  tippen.

Angehalten – Das Senden dieser Mitteilung wurde mit der Funktion *Senden abbrechen* abgebrochen.

Fehler – Die Mitteilung konnte nicht gesendet werden.

Um die ausgewählte Mitteilung erneut zu senden, tippen Sie auf .

Um das Senden der ausgewählten Mitteilung abzubrechen, tippen Sie auf .

■ Ordner "Gesendet"

Nachdem eine Mitteilung gesendet wurde, wird sie in den Ordner *Gesendet* verschoben.

Sie legen die Einstellungen für den Ordner *Gesendet* fest, indem Sie *E-Mail* > *Ordner* > *Ordneinstellungen...* wählen. Legen Sie die folgenden Optionen fest:

Ordner 'Gesendet' bereinigen: – Wenn diese Option aktiviert ist, werden gesendete Mitteilungen automatisch gelöscht.

Mitteilungen entfernen, die älter sind als: – Legen Sie fest, wie oft die gesendeten Mitteilungen gelöscht werden.

Zeit auswählen: – Legen Sie die Einheiten für die Löschintervalle fest (Tage, Wochen oder Monate).

■ Ordner "Entwürfe"

Im Ordner *Entwürfe* können Sie unvollendete Mitteilungen und Mitteilungen, die Sie später senden möchten, speichern.

■ Eigene Ordner

Um einen neuen Ordner zu erstellen, wählen Sie *E-Mail > System > Ordner verwalten....* Tippen Sie auf **Neu** und geben Sie einen Namen für den neuen Ordner ein.

Um einen Ordner zu löschen, tippen Sie auf den Ordner und wählen Sie *E-Mail > Ordner > Löschen*.

7. Medienplayer und -viewer

■ Audio-Player

Sie können Musik und andere auf dem Gerät, einem kompatiblen Mobiltelefon oder auf der Speicherkarte gespeicherte Audiodateien sowie Audio-Streams aus dem Internet anhören. Sie können auch Wiedergabelisten erstellen und verwalten. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Audio-Player*.

Der Audio-Player unterstützt die folgenden Dateiformate: AAC, AMR, MP2, MP3 und WAV. Der Player unterstützt jedoch nicht unbedingt alle Varianten eines Dateiformats.

■ Internetradio

Mit dem Internetradio können Sie Internet-Radiosender und andere kompatible Audio-Streams anhören.

Um der Wiedergabeliste einen Radiosender hinzuzufügen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Kopieren Sie im Internet-Browser den Link zum gewünschten Radiosender-Stream in die Zwischenablage des Geräts. Halten Sie den Stift einen Moment auf den Link und wählen Sie *Link kopieren*.

2. Tippen Sie im Dialogfeld *Internetradio* in der Home-Ansicht des Geräts auf . Der Audio-Player wird geöffnet.
3. Wählen Sie *Audio-Player* > *Wiedergabeliste* > *Stream hinzufügen...*
4. Tippen Sie auf das Feld für die Internetadresse und fügen Sie den Link zum Radiosender-Stream ein. Tippen Sie auf **OK**.
5. Wählen Sie *Audio-Player* > *Wiedergabeliste* > *Speichern*.

Wenn Sie einen Radiosender hören möchten, wählen Sie den gewünschten Sender aus der Wiedergabeliste im Dialogfeld *Internetradio* aus und tippen Sie auf .

Wenn Sie den Sender nicht mehr hören möchten, tippen Sie auf .

Zum Anpassen der Lautstärke tippen Sie auf  und ziehen Sie den Regler mit dem Stift. Zum Schließen des Pop-Up-Dialogfelds zur Lautstärkeregelung tippen Sie auf eine Stelle außerhalb des Dialogfelds.

■ Video-Player

Sie können auf dem Gerät, einem kompatiblen Mobiltelefon oder der Speicherkarte gespeicherte Videoclips ansehen. Darüber hinaus können Sie auch Streaming-Videos aus dem Internet wiedergeben. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Video-Player*.

Der Video-Player unterstützt die folgenden Dateiformate: AVI, H.263, MPEG-1, MPEG-4, RV (RealVideo) und 3GP. Der Video-Player unterstützt jedoch nicht unbedingt alle Varianten eines Dateiformats.

■ Bilder

Sie können auf dem Gerät, einem kompatiblen Mobiltelefon oder der Speicherkarte gespeicherte Bilder ansehen. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Bilder*.

Die Bildansicht unterstützt die folgenden Dateiformate: BMP, GIF, ICO, JPEG, PNG, TIFF und SVG Tiny. Die Bildansicht unterstützt jedoch möglicherweise nicht alle Varianten eines Dateiformats.

■ Newsreader

Sie können RSS-Feeds von verschiedenen Diensteanbietern erhalten und lesen. Bei dem Diensteanbieter kann es sich um eine Nachrichtenagentur, eine Internetseite mit unterhaltendem Inhalt oder eine einzelne Person handeln, die ein Online-Tagebuch schreibt.

Tippen Sie auf  und wählen Sie *Newsreader*. Die von Ihnen erstellten Nachrichtenordner werden links eingeblendet. Es können auch vordefinierte Ordner vorhanden sein.

Wenn Sie einen Newsfeed abonnieren möchten, tippen Sie in der Programmsymbolleiste auf  und geben Sie im Dialogfeld *Feed hinzufügen* die Adresse des Newsfeeds ein oder kopieren Sie die Adresse und fügen Sie sie ein. Entnehmen Sie die Adresse der Internetseite des Feed-Anbieters. Suchen Sie nach einem Link mit der Bezeichnung XML oder RSS und kopieren Sie die Adresse des Links über das kontextbezogene Menü. Halten Sie den Stift einen Moment auf den Link und wählen Sie *Link kopieren*. Fügen Sie den Link in das Dialogfeld *Feed hinzufügen* ein.

Der Newsreader unterstützt die folgenden Dateiformate: Rich Site Summary, RDF Site Summary, Really Simple Syndication (all diese sind auch unter der Abkürzung RSS bekannt) und Atom.

■ PDF-Reader

Mit dem PDF-Reader können Sie Dokumente im PDF-Format (Portable Document Format) anzeigen lassen. Tippen Sie auf  und wählen Sie *PDF-Reader*.

Weitere Informationen zur Verwendung der Medienplayer und Medienviewer auf Ihrem Gerät finden Sie in der Hilfe des jeweiligen Programms.

8. Steuerung

Mit der *Steuerung* können Sie Ihr Gerät konfigurieren und individuell anpassen. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Steuerung*. Eine Liste mit den verfügbaren Funktionen und Einstellungen wird angezeigt. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu den einzelnen Funktionen und Einstellungen.

Installationsprogramm – Diese Funktion ist ausschließlich für die Verwendung durch Software-Entwickler vorgesehen. Mit Hilfe des Installationsprogramms können Sie neue Programme installieren, installierte Programmpakete anzeigen und ausgewählte Pakete deinstallieren.

Sichern/Wiederherstellen – Kopieren Sie Informationen auf eine Speicherkarte und stellen Sie sie auf dem Gerät wieder her.

Zertifikat-Manager – Zeigen Sie digitale Zertifikate an und verwalten Sie diese auf Ihrem Gerät.

Verbindungseinstellungen – Definieren Sie hier die bevorzugte drahtlose Verbindung und stellen Sie Leerlaufzeiten für alle Verbindungstypen ein. Erstellen und bearbeiten Sie Internetzugangspunkte.

Datum und Uhrzeit – Wählen Sie Ihre Heimatstadt, das Datum, die Uhrzeit und die Sommerzeit-Einstellungen aus.

Gerät – Ändern Sie den Namen Ihres Geräts und zeigen Sie Informationen zu dem Gerät und Endbenutzerlizenzen an.

Bildschirm – Ändern Sie die Helligkeit der Anzeige, aktivieren Sie die automatische Sperre für Touchscreen und Tastatur und legen Sie fest, wann die Anzegehelligkeit zum Stromsparen reduziert werden soll und wann der Bildschirm ausgeschaltet wird.

Sprach- und Regionseinstellungen – Wählen Sie Ihre Region und die Sprache für das Gerät.

Speicher – Zeigen Sie den Speicherstatus des Geräts und der eingelegten Speicherkarte an.

Benutzerdefinierte Einstellungen – Passen Sie die Einstellungen des Geräts nach Ihren Wünschen an.

Bildschirmkalibrierung – Kalibrieren Sie den Touchscreen.

Gerätesperre – Aktivieren Sie die automatische Gerätesperre, legen Sie die Timeout-Zeit fest und ändern Sie den Code für die Gerätesperre.

Töne – Stellen Sie die Gesamtlautstärke ein oder schalten Sie alle Töne aus. Wählen Sie die Lautstärke der Warntöne, Tastaturtöne und Touchscreen-Töne.

Texteingabe-Einstellungen – Bringen Sie dem Gerät Ihre Handschrift bei, legen Sie Standardsprachen und Alternativen für die Texteingabe fest, stellen Sie die Eingabeverzögerung ein und aktivieren oder deaktivieren Sie die Wortvervollständigung.

Sie öffnen eine Funktion oder eine Einstellung, indem Sie mit dem Stift einmal darauf tippen.

Sie wählen die Steuerungsansicht aus, indem Sie *Steuerung* > *Anzeigen* > *Große Symbole* wählen, damit die Programmsymbole als Tabelle dargestellt werden. Wählen Sie *Kleine Symbole*, damit die Programmsymbole als Liste angezeigt werden.

Sie stellen die werkseitigen Einstellungen wieder her, indem Sie *Steuerung* > *System* > *Standardeinstellungen wiederherstellen...* wählen. Diese Funktion wirkt sich nicht auf Inhalte aus, die Sie erstellt haben, wie beispielsweise Sicherheitscodes, Kennwörter, Gerätesprache oder Spielergebnisse.

Um die Verbindungseinstellungen für Ihren Netzbetreiber aus der Datenbank zu installieren, wählen Sie *Steuerung* > *System* > *Netzbetreiberassistent...*

9.Tools, Dienstprogramme und Spiele

■ Dateimanager

Im *Dateimanager* können Sie Dateien und Ordner auf dem Gerät, einem kompatiblen Mobiltelefon oder auf der Speicherkarte des Geräts verschieben, kopieren, umbenennen und öffnen.

Tippen Sie auf  und wählen Sie *Dateimanager*. Die übergeordneten Ordner werden links und die Unterordner und Dateien darin rechts angezeigt.

■ Verbindungsmanager

Mit dem *Verbindungsmanager* können Sie die mit dem Gerät erstellten Verbindungen überwachen und verwalten. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Verbindungsmanager*.

■ Rechner



Hinweis: Dieser Taschenrechner verfügt nur über eine begrenzte Genauigkeit und ist für einfache Berechnungen bestimmt.

Um auf den Rechner zuzugreifen, tippen Sie auf  und wählen Sie *Dienstprogramme* > *Rechner*.

■ Uhr

Sie können Datum und Uhrzeit einstellen, eine analoge oder digitale Uhr auswählen und auf Sprach- und Regionseinstellungen zugreifen. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Dienstprogramme* > *Uhr* oder tippen Sie rechts im Bildschirm auf das Datum und die Uhrzeit.

■ Notizen

Sie können Textnotizen erstellen und speichern und per E-Mail verschicken. Tippen Sie auf  und wählen Sie *Dienstprogramme* > *Notizen*.

Das Programm "Notizen" unterstützt die folgenden Dateiformate: ASCII (einfacher Text ohne Formatierung) und .note.html (formatierter Text). Es unterstützt nicht das vollständige .html-Dateiformat.

■ Skizze

Sie können einfache Bilder zeichnen und per E-Mail versenden. Skizzen werden im Dateiformat .png gespeichert. Tippen Sie auf  und wählen Sie [Dienstprogramme](#) > [Skizze](#).

■ Spiele

Auf Ihrem Gerät sind drei Spiele verfügbar: [Chess](#), [Mahjong](#) und [Marbles](#).

Zum Starten eines Spiels tippen Sie auf , wählen Sie [Spiele](#) und das gewünschte Spiel. Tippen Sie im Startbildschirm des Spiels auf [Spielen](#).

Weitere Informationen zur Verwendung der Tools, Dienstprogramme und Spiele auf Ihrem Gerät finden Sie in der Hilfe des jeweiligen Programms.

10. Speicherkarten und PC-Verbindung

■ Speicherkarten

Das Gerät unterstützt kleine Dual Voltage (1,8/3 V) und Single Voltage (3 V) MMC-Speicherkarten (Reduced Size MultiMediaCards). Informieren Sie sich beim jeweiligen Hersteller oder Händler über die Kompatibilität der betreffenden RS-MMC-Speicherkarte.

Eine Speicherkarte dient als zusätzlicher Speicherplatz. Sie können Informationen auf einer Speicherkarte sichern und gegebenenfalls wiederherstellen. Von allen wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

Informationen zum Installieren von Speicherkarten finden Sie unter "Einsetzen der Speicherkarte" auf Seite 9.

Zum Anzeigen und Verwalten des Inhalts der Speicherkarte tippen Sie auf  und wählen Sie *Dateimanager*.

Um eine Speicherkarte umzubenennen, wählen Sie *Dateimanager* > *Speicherkarte* > *Umbenennen...*

Um eine Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie *Dateimanager* > *Speicherkarte* > *Formatieren...* Alle Daten auf der Speicherkarte werden endgültig gelöscht. Tippen Sie auf *Formatieren*.

Um Daten zu sichern, wählen Sie *Dateimanager* > *System* > *Sichern/Wiederherstellen...* und tippen Sie auf *Sichern*. Ändern Sie im Dialogfeld *Auswahl der Sicherungskopie* den Namen der Sicherungsdatei. Tippen Sie hierfür auf den Namen und geben Sie einen neuen Namen ein. Im Dialogfeld *Datenauswahl* können Sie alle Daten oder nur bestimmte Dateitypen für die Sicherung auswählen. Um eine Sicherungskopie mit einem Kennwort zu schützen, tippen Sie auf *Mit Kennwort schützen*, geben Sie das Kennwort, das Sie verwenden möchten, zweimal ein und tippen Sie auf *OK*.

Um Daten wiederherzustellen, wählen Sie *Dateimanager* > *System* > *Sichern/Wiederherstellen...* und tippen Sie auf *Wiederherstellen*.

Wählen Sie im Dialogfeld *Auswahl wiederherstellen* die Sicherungskopie auf der Speicherkarte aus, die Sie wiederherstellen möchten. Tippen Sie auf *OK* und auf *Wiederherstellen*.

■ PC-Verbindung

Sie können das Gerät mit dem im Lieferumfang enthaltenen Nokia Anschlusskabel DKE-2 (USB) an einen kompatiblen PC anschließen. Mit dem USB-Kabel übertragen Sie Dateien auf die Speicherkarte.

Wenn das USB-Kabel angeschlossen ist, wird das Nokia 770 Internet Tablet auf dem PC als Massenspeichergerät aufgeführt und auf dem Gerät wird  angezeigt.

Während das USB-Kabel angeschlossen ist, können Sie vom Gerät aus nicht auf die Daten auf der Speicherkarte zugreifen. Sie können jedoch Dateien vom PC auf die Speicherkarte übertragen und den Inhalt der Speicherkarte auf dem PC einsehen.



Wichtig: Entfernen Sie das USB-Kabel nicht während eines Vorgangs, bei dem auf das Gerät zugegriffen wird. Dies kann zu Schäden an der Speicherkarte und dem Gerät sowie an den auf der Karte gespeicherten Daten führen.

Wenn die Dateiübertragung abgeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel nicht einfach vom PC ab, sondern führen Sie die erforderlichen Schritte zum Trennen des Geräts vom PC durch. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des PCs.

11. Akku-Informationen

■ Laden und Entladen

Ihr Gerät wird von einem aufladbaren Akku gespeist. Ein neuer Akku erreicht seine volle Leistung erst, nachdem er zwei- oder dreimal vollständig ge- und entladen wurde. Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit ab. Wenn die Betriebs- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.

Wird der Austauschakku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Die Kapazität und Lebensdauer des Akkus wird verkürzt, wenn er an kalten oder warmen Orten, wie z. B. in einem geschlossenen Auto bei sommerlichen oder winterlichen Bedingungen, liegen gelassen wird. Versuchen Sie daher immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) aufzubewahren. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind. Akkus müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Führen Sie sie der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

■ Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit ausschließlich Nokia Original-Akkus. Um sicherzustellen, dass Sie einen Nokia Original-Akku verwenden, kaufen Sie diesen bei einem Nokia Fachhändler, suchen Sie nach dem Logo "Nokia Original Enhancements" auf der Verpackung und überprüfen den Hologramm-Aufkleber wie nachfolgend beschrieben:

Die erfolgreiche Überprüfung des Hologramms anhand der vier Schritte bedeutet jedoch keine absolute Sicherheit, dass es sich um einen Nokia Original-Akku handelt. Sollten Sie irgendeinen Grund zu der Annahme haben, dass Ihr Akku kein Original-Zubehör von Nokia ist, sehen Sie von dessen Verwendung ab und wenden Sie sich an den Nokia Kundendienst oder einen Fachhändler in Ihrer Nähe. Der Nokia Kundendienst oder Fachhändler prüft dann, ob es sich bei dem Akku um Original-Zubehör von Nokia handelt. Falls die Authentizität nicht nachweisbar ist, geben Sie den Akku dort wieder ab, wo Sie ihn erworben haben.

Überprüfen des Hologramms



1. Wenn Sie sich den Hologramm-Aufkleber ansehen, ist in einem bestimmten Betrachtungswinkel das Nokia Symbol der sich reichenden Hände und in einem anderen Betrachtungswinkel das Logo "Nokia Original Enhancements" erkennbar.



2. Wenn Sie das Hologramm zur linken, rechten, unteren und oberen Seite des Logos neigen, sind jeweils 1, 2, 3 bzw. 4 Punkte auf einer Seite zu sehen.



3. Rubbeln Sie an der Seite des Aufklebers den 20-stelligen Code frei, zum Beispiel 12345678919876543210. Halten Sie den Akku so, dass die Ziffern nach oben zeigen. Der 20-stellige Code beginnt in der oberen Zeile und setzt sich in der unteren Zeile fort.



4. Stellen Sie sicher, dass der 20-stellige Code gültig ist, indem Sie die unter www.nokia.com/batterycheck beschriebenen Anweisungen befolgen.

Um eine Kurzmitteilung zu erstellen, geben Sie den 20-stelligen Code (z. B. 12345678919876543210) ein und senden die Mitteilung an +44 7786 200276.

So erstellen Sie die Kurzmitteilung:

- Für Länder des asiatisch-pazifischen Raums mit Ausnahme von Indien: Geben Sie den 20-stelligen Code ein (z. B. 12345678919876543210) und senden Sie die Mitteilung an +61 427151515.
- Nur Indien: Geben Sie das Wort "Battery" gefolgt von dem 20-stelligen Akku-Code ein (z. B. 12345678919876543210) und senden Sie die Kurzmitteilung an 5555.

Für die Übermittlung fallen nationale und internationale Gebühren an.

Sie erhalten eine Mitteilung darüber, ob der Code authentifiziert werden konnte.

Was ist zu tun, wenn sich der Akku nicht als Nokia Original-Akku erweist?

Wenn nicht sichergestellt werden kann, dass es sich bei dem Nokia Akku mit dem Hologramm-Aufkleber um einen Nokia Original-Akku handelt, verwenden Sie den Akku nicht, sondern bringen ihn zum Nokia Kundendienst oder Fachhändler in Ihrer Nähe. Die Verwendung eines Akkus, der nicht vom Hersteller zugelassen ist, kann gefährlich sein und dazu führen, dass Ihr Gerät und das verwendete Zubehör in ihrer Leistung beeinträchtigt bzw. beschädigt werden. Daneben kann die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung für das Gerät erlöschen.

Weitere Informationen zu Original-Akkus von Nokia finden Sie unter www.nokia.com/battery.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die nachstehenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu bewahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtiger Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbucheinträge und E-Mails), bevor Sie das Gerät bei einer Servicestelle abgeben.

Alle obigen Hinweise gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Das Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

■ Betriebsumgebung

Vergessen Sie nicht, die in bestimmten Bereichen gültigen besonderen Vorschriften zu beachten und immer dann das Gerät auszuschalten, wenn sein Einsatz verboten ist oder wenn es durch das Gerät zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Halten Sie das Gerät stets in seiner vorgesehenen Bedienungsposition. Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung oder in einer Position von mindestens 1,0 cm (3/8 Zoll) vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Dieses Produkt erfüllt die folgenden Normen:

EN 300328-2, Harmonisierte Europäische Norm für Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4 GHz-Band.

EN 50360, Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.

EN 301 489-01, Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und -dienste.

EN 301 489-17, Spezifische (EMC-)Bedingungen für Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen Hochleistungs-Funknetzen (Hiperlan).

EN 60950/IEC950, Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik.

1999/5/EG, Empfehlung des Rates zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern.

Die Einhaltung anderer Normen ist separat zu prüfen.

Open source software notice

This product includes certain open source software originating from third parties, which is subject to different and/or additional copyright licenses, disclaimers, acknowledgements, and notices. The source code of such open source software and the exact terms of said licenses, disclaimers, acknowledgements, and notices are reproduced and are available at www.nokia.com/support/770.

This product includes certain software originating from third parties that is subject to 1. the GNU Library/Lesser General Public License (LGPL), and 2. the GNU General Public License (GPL). The LGPL, GPL and said certain other licenses are available at www.nokia.com/support/770. You may obtain a complete corresponding machine-readable copy of the source code of such software under the LGPL and the GPL at www.nokia.com/support/770. Alternatively, Nokia offers to provide such source code to you on CD-ROM for a charge covering the cost of performing such distribution, such as the cost of media, shipping, and handling, upon written request to Nokia at:

Source Code Requests
Multimedia
Nokia Corporation
P.O.Box 407
FIN-00045 Nokia Group

This offer is valid for a period of three (3) years from the date of the distribution of this product by Nokia. Please refer to the exact terms of the LGPL and the GPL regarding your rights under said licenses.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

The Graphics Interchange Format® is the Copyright property of CompuServe Incorporated. GIFSM is a Service Mark property of CompuServe Incorporated.

This product includes software developed by:

- Computing Services at Carnegie Mellon University
(<http://www.cmu.edu/computing/>)
- Tommi Komulainen <Tommi.Komulainen@iki.fi>
The Australian National University
- The OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit
(<http://www.openssl.org/>)
- Gregory M. Christy
- Pedro Roque Marques
- Eric Rosenquist, Strata Software Limited
- The XFree86 Project, Inc (<http://www.xfree86.org/>) and its contributors
- The FreeType Team